



Räumung Donnerskirchen

Eckdaten		Durchführungszeitraum	März 2009
Bezeichnung der Altlast	Illegale Abfallablagerungen in der KG Donnerskirchen, Burgenland	Kontamination	Siedlungs- und Gewerbeabfälle
Auftraggeber	Republik Österreich	Sanierungsmethoden	Räumung
vertreten durch	BMLFUW, vertreten durch die BH Eisenstadt Umgebung	Auftragswert	€ 35.700
Auftragnehmer	ARGE AVE - Böhm	Weitere beteiligte Firmen	BTL Logistik GmbH

Ausgangslage

Die Abfallablagerungen befanden sich in einer Lagerhalle am Ortsrand der Gemeinde Donnerskirchen im Burgenland. Die Einlagerung der Abfälle erfolgte ohne Genehmigung. Da der Verursacher dem Auftrag zur Räumung der illegalen Ablagerungen nicht nachkam, ordnete die Bezirkshauptmannschaft Eisenstadt-Umgebung die Exekution durch Ersatzvornahme an.

Bei den Abfällen handelte es sich größtenteils um aufbereitete Siedlungs- und Gewerbeabfälle, die zu Ballen gepresst und mit Drähten zusammengeschnürt waren. Weiters wurden Haufen von losen Abfällen, sowie Sperrmüll und Baumaterialien vorgefunden.



Sanierung

Baustelleneinrichtung

Für die Ausgangswiegung der abtransportierten Abfälle wurde am Gelände durch die Firma Böhm eine mobile Brückenwaage aufgebaut. Die Dokumentation der Transporte, sowie die Erstellung der Begleitscheine erfolgte mit einer von der ASPG entwickelten Software. Diese ermöglicht das direkte Einlesen von Daten der Brückenwaage. Die Bedienung der Waage erfolgte von einem Container, der auch der Bauleitung und der örtlichen Bauaufsicht als Büro diente, aus.



Räumung

Für die Verladung der Abfallballen erwies sich die Verwendung eines Hubstaplers mit Ballenzange als geeignet. Die vorhandene Laderampe ermöglichte die direkte und platzsparende Verladung der Ballen in die LKWs. Auch loses Material konnte auf diese Weise abtransportiert werden.



Verwertung

Die Abfälle wurden nach Wels zur Pelletierungsanlage der Firma AVE transportiert. Die Anlage verarbeitete die Abfälle zu Pellets, welche später bei der Stahlerzeugung im Hochofen als Ersatzbrennstoff eingesetzt wurden. Auf diese Weise konnten fossile Energieträger eingespart werden.



ASPG — Altlastensanierungsprojekte GmbH

Haager Straße 64-68
4400 Steyr
<http://www.aspg.at>

Dipl. Ing. Harald Schlöglhofer

Telefon: 050 283 8837
Mobil: 0664 602 83 8837
Fax: 050 283 58837
Email: harald.schloegelhofer@aspg.at

